



Maria Anzbacher Informationsblatt

Verlagspostamt 3034

Erscheinungsort Maria Anzbach

Amtliche Mitteilung

Nr. 92 / Oktober 1994

Neuerrichtung eines Bauhofes

Schon seit längerer Zeit ist klar, daß unsere Gemeinde einen neuen Bauhof dringend benötigt. Die bisherige Situation, wo der Bauhof in mehreren Liegenschaften verteilt untergebracht war, ist unbefriedigend und mit den Anforderungen eines modernen kommunalen Dienstes nicht mehr vereinbar.

Die Suche nach einem Standort für die Neuerrichtung gestaltete sich als ziemlich hürdenreich. Schließlich gelang es, ein ausreichend großes Grundstück neben dem neuen Feuerwehrhaus von der Pfarre im Tauschweg zu erwerben. Dieses Grundstück würde an sich den Erfordernissen eines Bauhofes einwandfrei entsprechen: Günstige Verkehrslage, Zentrumsnähe, problemlose An- und Abfahrmöglichkeiten über die Gemeindestraße (alte Bundesstraße B 44).

Die Problematik dieses Grundstücks liegt allerdings darin, daß es in für das Ortsbild sehr sensibler Lage situiert ist. Dieser Umstand bewog nun zahlreiche Mitbürger (ca. 140), ihre Bedenken über die geplante Bauhoferrichtung in Form einer Unterschriftenaktion zu äußern.

Grundsätzlich ist jede Form der Mitbestimmung in der Gemeinde begrüßenswert, im gegenständlichen Fall zeigt sie von der Entschlossenheit, das Ortsbild möglichst unbeschadet zu belassen. So wird diese Aktion seitens der Gemeindevertreter auch ernst genommen und zu folgenden Maßnahmen führen: Im November werden sämtliche Unterfertigten zu einer Aussprache mit der Gemeindevertretung eingeladen. Dort soll eine Annäherung der gegenseitigen Standpunkte erreicht werden. So sehen etwa die bereits vorhandenen Vorstudien eine von der Straße aus dem neuen Feuerwehrhaus sehr ähnli-

che Optik vor, „unschönere“ Begleiterscheinungen würden im Innenhof unsichtbar bleiben. Die Fassade sollte ortsbildadäquat und gefällig gestaltet werden, ein Grüngürtel das Ambiente bereichern. Bei der erwähnten Aussprache soll nicht überredet, sondern überzeugt werden. Sollte dies dennoch nicht gelingen, wird man nach Alternativen Ausschau halten müssen, was aber nicht leicht sein wird.

Die Einleitung des Umwidmungsverfahrens ist ein erster, aber nicht unumkehrbarer Schritt in Richtung Bauhofneubau.

H. P.



Fotoatelier Christian Schörg

NATIONALRATSWAHL 1994 AM 9. OKTOBER

Wahllokal: Volksschule Maria Anzbach. Zeit: 7 Uhr bis 16 Uhr. Wahlberechtigt: Sämtliche Gemeindeglieder, welche mit Stichtag 12. August in der Bundeswählererevidenz eingetragen waren.

Jene Personen, welche am 9. Oktober ortsabwesend

sind, können bis drei Tage vor der Wahl, das ist der 6. Oktober, am Gemeindeamt eine Wahlkarte beantragen; ebenso kann im Falle einer Erkrankung eine Wahlkarte angefordert werden. Diese Personen werden am Wahltag ab Mittag zu Hause besucht, um zu wählen.

BRENTAGE – JEDER FREITAG IM OKTOBER

INFORMATIONEN

Fernsehgeräte-Entsorgung (aus Haushalten)

Im Oktober besteht wieder die Möglichkeit, Ihr Fernsehgerät „umweltgerecht“ zu entsorgen. Am Gemeindeamt erhalten Sie ein Pickerl, welches am Gerät anzubringen ist. Der Fernseher wird dann kostenlos am Bauhof – Schmiedgasse entgegengenommen.

Autowrack-Entsorgung Oktober '94

Bei entsprechender Beteiligung (ca. zehn Wracks) kann kostengünstig und umweltgerecht Ihr Autowrack entsorgt werden. Anmeldungen müssen mittels Formular (Gemeindeamt) rechtzeitig erfolgen. Folgende Bedingungen sind einzuhalten: Tank muß leer sein, Fenster nach unten gekurbelt, maximal fünf Reifen mit Felgen, kein Müll und sonstiger Unrat (Kofferraum), keine Feuerlöscher, Gasflaschen usw. (Explosionsgefahr).

Verpackung

*Wir kämpfen jetzt fast ohne Enden
mit ach so vielen Restbeständen.
Schön fein sortiert – oft nie genug,
mitunter merkt man den Betrug:
Die Hälfte hat nur selten Wert.
Der Inhalt! dieser ist begehrt.
Vielleicht wird da erst manchem klar,
wie unnützlich die Verpackung war.*

ÖKO-BAG und ÖKO-BOX

Der ÖKO-BAG wird eingeschränkt auf die Ortsteile Maria Anzbach, Pameth, Hofstatt in allen Straßen und Gschwendt (eingeschränkt auf Heitzingerstraße – mit den Hausnummern 14, 15 und 16) entsorgt. Alle anderen Ortsteile, das sind Meierhöfen, Groß Raßberg, Burgstall, Oed, Winten, Unter Oberndorf, Götzwiesen und Knagg, müssen sich der ÖKO-BOX bedienen, welche bei den Postämtern oder Lagerhäusern kostenlos zu bekommen bzw. zu entsorgen sind.

Polio-Impfung 1994/95

Die erste Teilimpfung findet am Mittwoch, dem 23. November, in der Zeit von 16 bis 17 Uhr am Gemeindeamt statt. Die zweite Teilimpfung findet am Mittwoch, dem 18. Jänner 1995, zur selben Zeit statt.

Kurse für Beruf und Freizeit

in der Hauptschule Neulengbach bietet auch heuer wieder viele interessante Kurse an. Kursprogramme sind am Gemeindeamt erhältlich.

Wenn Sie wissen wollen, wie Ihr Boden beschaffen ist (Nährstoff- und Bodenleben). Eine Bodenanalyse bringt Aufschluß. Das Gemeindeamt übernimmt Ihre Erdproben in der Zeit vom 7. bis 11. November (PVC-Säckchen, ca. 1/2 Liter).

Die Auswertung erfolgt im Bodenlabor der Hauptschule Neulengbach. Preis: S 250,-. Das Ergebnis der Untersuchung wird Ihnen zugesandt.

Sportverein Maria Anzbach

Sektion Fußball

Für die Sektion Fußball gab es heuer wieder einen guten Grund zum Feiern. Unsere Kampfmannschaft schaffte nun innerhalb zweier Jahre den zweiten Meistertitel. Ende der Frühjahrsmeisterschaft war alles klar. Wir sind Meister der I. Klasse West-Mitte und stiegen somit in die Unterliga-West auf. Zu diesem Erfolg muß man der gesamten Mannschaft, dem Trainer Walter Gruber und den Funktionären herzlich gratulieren.

Aber auch die Herbstmeisterschaft 1994 begann in der neuen Gruppe erfolgreich. Die ersten vier Spiele – ohne Niederlage – sicherten uns bereits den 1. Platz in der Tabelle.

Ende Juli haben wir es wieder einmal gewagt, einen Sportler-Heurigen mit einer großen Tombola – zu gewinnen war u. a. ein VW Polo – im Freien am Sportplatz abzuhalten. Dank des herrlichen Wetters und des guten Besuches war es eine schöne Veranstaltung, worüber sich die Funktionäre, vor allem unser Kassier, riesig freuten.

An dieser Stelle möchten wir allen, die uns während der Meisterschaft sowie bei den Veranstaltungen tatkräftig unterstützt haben, unseren herzlichen Dank sagen.

Unsere Jugend

Im Spieljahr 1993/94 stellte der SV Maria Anzbach wieder vier Nachwuchsmannschaften für die laufende Meisterschaft: U-10 Knaben, U-13 Schüler, U-16 Jugend (Liga), U-18 Junioren.

Unsere Jüngsten, die neuformierten U-10 Knaben, landeten zwar noch keinen Sieg, aber der Erfolg dieser Mannschaft besteht darin, daß sie die Meisterschaft mit nur fünf (!) Knaben begannen und sich bis Ende der Meisterschaft auf die sagenhafte Anzahl von neunzehn (!) steigerte! Dafür gebührt vor allem unseren beiden neuen Betreuern Andreas Rochl und Harald Jokl Lob und Dank. Wir sind sicher, daß uns diese Mannschaft noch viel Freude bereiten wird!

Die U-13 Schüler hielten sich recht wacker und landeten auf dem 5. Platz. Unter der fachkundigen Betreuung von Oldboy Hansi Lechner war im Laufe der Herbstmeisterschaft eine stetige Steigerung festzustellen.

Unsere U-16 Jugend nahm am Ligabewerb teil, hielt sich lange im Spitzenfeld und fiel erst im Finish mit etwas Pech auf den 6. Platz zurück.

Die U-18 Junioren – unter Trainer Werner Köhler und Jugendleiter Georg Schwarz – belegten im Meisterschaftsbewerb den zweiten Platz, nahmen an der Landesmeisterschaft teil und landeten an der 3. Stelle.

Da die meisten Juniorenspieler auch in den Reserve-Meisterschaftsspielen zum Einsatz kamen, ist zu hoffen, daß in naher Zukunft der „Nachschub“ für die Kampfmannschaft wesentlich stärker wird als bisher.

Beim **Jugendtag der U-23 Schüler** auf der Sportanlage in Maria Anzbach am 12. Juni 1994 verfehlte unsere Mannschaft nach einem spannenden Finalspiel gegen Zeiselmauer mit einem 4:4 nur knapp den Turniersieg, konnte sich jedoch beim Nachwuchsturnier am 31. Juli 1994 (im Rahmen des Sportfestes in Maria Anzbach) noch steigern und – trotz starker Gegner (z. B. Badener AC) – den 1. Platz belegen.

In der Saison 1994/95 werden insgesamt sechs Nachwuchsmannschaften aus Maria Anzbach an der Meisterschaft teilnehmen, davon vier in Spielgemeinschaft mit SV Eichgraben.

Franz Rothwangl.

● **FF Unter Oberndorf**

Ein herzliches Dankeschön an die Fa. Autohaus Manfred WINTER, welches die Burschen der Jugendfeuerwehrgruppe Eichgraben/Unter Oberndorf mit bedruckten Feuerwehrleibchen ausgerüstet hat. Die Übergabe erfolgte anlässlich des 22. Landestreffens der NÖ Feuerwehrjugend in Aspang, wo unsere Burschen wieder sehr erfolgreich waren.

Achtung Radfahrer!

Wir möchten hier dringend auf eine Situation aufmerksam machen, die immer wieder zu Schreckmomenten für Fußgänger und Radfahrer gleichermaßen führt.

● **Der aus Richtung Unter Oberndorf nach Maria Anzbach führende Radweg endet beim Friedhof und findet seine natürliche Verlängerung nicht (!) im Gehsteig, welcher vom Friedhof in's Ortszentrum führt!**

Das Befahren des Gehsteiges mit Fahrrädern ist strengstens untersagt, ab dem genannten Punkt haben Radfahrer die Straße zu benutzen.

Wir bitten Sie, die Deutlichkeit dieser Aufforderung richtig zu verstehen, wurden dort doch schon des öfteren Passanten schwer gefährdet.

Christkindlmarkt 1994

Am 18. Dezember dieses Jahres findet in der Schönbeckmühle wiederum der Christkindlmarkt statt. Wir hoffen, den Erfolg des Vorjahres wiederholen zu können und laden deshalb schon jetzt alle Mitbürger, die gerne einen Verkaufsstand betreiben wollen, dazu recht herzlich ein.

Nähere Details würden wir gerne persönlich bei einer Zusammenkunft am Freitag, dem 14. Oktober 1994, um 19.30 Uhr, im Großen Sitzungssaal der Gemeinde besprechen.

Wir zählen vor allem auf diejenigen, die sich schon im Vorjahr beteiligt haben, freuen uns aber auch über alle neu Hinzukommenden.

Katholisches Bildungswerk Maria Anzbach

Herr Dipl.-Ing. Wilhelm Kozak, langjähriger Leiter des KBW Maria Anzbach, hat krankheitshalber diese seine Funktion Herrn FL Bernhard Wurst übertragen.

Herr Dipl.-Ing. Kozak hebt in seinem diesbezüglichen Schreiben an die Gemeinde die stets gute Zusammenarbeit sämtlicher Institutionen besonders hervor und bringt seine Hoffnung zum Ausdruck, daß diese auch weiterhin bestehen bleibe.

Weiters ersucht er, den neuen Leiter des KBW zu unterstützen und dankt für die Besuchertreue der Bevölkerung.

Herrn Dipl.-Ing. Kozak ist es gelungen, das Bildungswerk zu einer aus dem Maria Anzbacher Kulturleben nicht mehr wegzudenkenden Institution zu machen. Das breitest gefächerte Angebot, vom Farblichtbildervortrag bis zur Buchausstellung, vom Don Kosaken-Konzert bis zur besinnlichen Adventfeierstunde war das Ergebnis eines ungeheuren persönlichen Einsatzes, bei welchem Herr Dipl.-Ing. Kozak auch von seiner Gattin tatkräftig unterstützt wurde und wofür ihm höchste Anerkennung gebührt und ihm hiemit ganz herzlich Dank gesagt sei!

Mutterberatung

Jeden 2. Donnerstag im Monat von 10.30 bis 11.30 Uhr im Pfarrheim.



Walter Zlabinger
GEPRÜFTER MALER- u. ANSTREICHERMEISTER

**MALEREI • ANSTRICH • TAPETEN • FASSADEN
DISPERSIONEN • HEIZKÖRPERLACKIERUNGEN**
3034 Maria Anzbach, Wasenburggasse 286
Tel. 0 27 72/52 7 59, 0 222/66 71 584

Tagesmutter-Aktion der Caritas

Aufgrund gesellschaftlicher Veränderungen entwickelte sich während der letzten Jahre ein steigender Bedarf an familienergänzenden Tagesbetreuungseinrichtungen vor allem für Kleinkinder zwischen 2 und 4 Jahren. Ebenso wie viele Psychologen ist die Caritas der Ansicht, daß Tagesmütter am ehesten die individuellen Bedürfnisse von Kleinkindern erfüllen können. Um die Angebotsvielfalt in dieser Richtung zu erweitern, startet die Caritas ab August 1994 ihre Tagesmutter-Aktion im gesamten Diözesanbereich.

Für Auskünfte steht die zuständige Sozialarbeiterin, Frau Lucia Wechdorn, in der Caritas, 3100 St. Pölten, Schulgasse 10, unter der Tel.-Nr. 02742/844-67, zur Verfügung. Prospekte für Interessierte liegen am Gemeindegemeindeamt auf.



RAIFFEISENKASSE MARIA-ANZBACH



Kassastunden:
Montag-Freitag 8 – 12 und 14 – 16 Uhr
Samstag 8 – 10 Uhr

Meine Gemeinde. *Meine Bank.*

Raiffeisen. Die Bank 
mit dem persönlichen Service

V E R S I C H E R U N G S B Ü R O

Manfred Urban

Ihr Partner in allen Versicherungsfragen
Vertritt Ihre Interessen bei jeder Versicherungsgesellschaft

Prämienunterschiede allein in der KfZ-Haftpflicht
von mehreren tausend Schilling pro Jahr!

Hofstatt 82
3040 Neulengbach

Tel. 02772/52277
Fax 02772/54828

STUAG

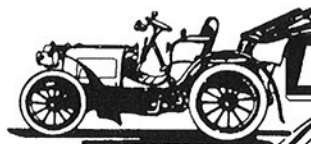
Bau-Aktiengesellschaft
Zweigniederlassung St. Pölten
3100 St. Pölten-Spratzern
Ernst-Maerker-Straße
Telefon 027 42181722

**Ausführung sämtlicher
Straßenbauarbeiten
Gußasphalt für Außen- und
Innenanlagen
Industriebauten**

Asphaltnischanlage
St. Georgen/Stf.
Telefon 0274618250

Betonmischanlage St. Georgen/Stf.
Telefon 0274613980

Bauschuttdeponie St. Georgen/Stf.
Telefon 0274618250



AUTOHANDEL

Manfred Winter

*Auto Einkauf • Verkauf • Havarieankauf •
Vermittlungen • Gebrauchtteile aller Art •*

3034 UNTER-OBERNDORF 20  02773/42 7 88



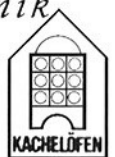
franz kraic
installationen
3032 eichgraben, hauptstraße 100
tel. 0 27 73/46 2 65

gas	beratung
wasser	planung
heizung	ausführung
sauna- u. schwimmbadbau	auslandsmontagen

Erleben Sie
Harmonie in Keramik



**fliesen
hallach**



Neulengbach
3040 Neulengbach, St. Pöltner Str. 189, Tel. 02772/52 5 17
Filiale Hainfeld
3170 Hainfeld, Wiener Straße 12, Telefon 02764/74 46

Heizen mit TYCZKA FLÜSSIGGAS



bietet viele Vorteile

Ob im Neubau oder bei der Modernisierung veralteter Heizsysteme – mit Flüssiggas sparen Sie Energie und schonen die Umwelt.

Flüssiggas ermöglicht Ihnen die Nutzung moderner, raumsparender und komfortabler Heizsysteme.

Es berät Sie gerne:

TYCZKA NEUE GASTECHNIK

Ges.m.b.H. & Co. KG

Niederlassung Linz (7.30–16.30 Uhr) 0732/655550

Nach 18 Uhr: Herr Eder, Tel. 0222/6671445

Günther STREICHER

Elektronunternehmen
beh. konz. Alarmanlagenbauer

Anton Bruckner-Str. 435
3034 Maria Anzbach

Tel. 02772/54038
Auto 0663/023084



GAS - WASSER - HEIZUNG

RUDOLF WÄCKERLE

EIN - AUS - DURCHFUHRHANDEL



Hauptstraße 35
A-3034 MARIA ANZBACH
Tel.: 02772 / 54 9 39

Büro:
Greifensteinerstraße 138
3423 ST. ANDRÄ-WÖRDERN
Tel.: 02242 / 32 8 27

02772/52872

SISSY'S

PARTYSERVICE

vom Brötchen bis zum Sektf Frühstück
sie rufen ... wir kommen ... sie rufen

Erste Anwaltliche Auskunft (EAA)

Der Rechtsanwalt! Er hilft. Für Sie kostenlos im Rahmen der gesetzlichen Verfahrenshilfe und der freiwilligen „Ersten Anwaltlichen Auskunft“.

Die Rechtsanwaltskanzleien aus Neulengbach sind:

Samstag, 8. Okt. 94: Dr. Friedrich Riedl-Riedenstein
– Gericht, Tel. 52108

Donnerstag, 3. Nov. 94: Dr. Ernst Graml, Hauptstr. 6,
Tel. 52965

Samstag, 3. Dez. 94: Dr. Alfons Adam, Schloßberg-
gasse 270, Tel. 52844

Die Beratungen finden jeweils in der Zeit von 8.30 bis 12.00
Uhr statt.

**MÖBEL NACH MASS
TISCHLEREI**
Mosletzberg 4, Tel. 53178
WOHNSTUDIO

**NEULENGBACH
TULLNERSTR. 8, TEL. 53117**

Verleihaktion für Kindersitze verlängert bis 31. Dez. 1994!

Das Land Niederösterreich konnte kurzfristig eine Verlängerung der Verleihaktion für Autokindersitze der Gruppe 0, das ist für Kinder bis zum 9. Lebensmonat, beschließen.

Es werden für alle Kindersitze, die zwischen dem 1. Juli 1994 und dem 31. Dezember 1994 verliehen werden, 50% der Verleihgebühr von 350,- Schilling, also 175,- Schilling, gefördert.

Die Aktion wird mit 31. Dezember 1994 auslaufen und vermutlich nicht mehr verlängert werden, da die Verwendung von Kindersitzen in Autos seit 1. Jänner 1994 gesetzlich vorgeschrieben ist.

Kaufhaus Rothwangl

JULIUS MEINL

3034 Maria Anzbach
Telefon 02772/524 83

Donnerstag
nachmittag
geöffnet!

BAUMEISTER

Ing. Robert Reisser

EICHGRABEN, HUTTEN 70
Tel. 02773/46 3 39

1170 Wien, Kalvarienberggasse 15

Restaurant-Café

ERWIN HUBAUER

3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 21
Tel. 0 27 72 / 52 4 95

Empfiehl sich für alle Festlichkeiten
bis zu 120 Personen



**FOCHLER
RUDOLF**

SCHLOSSEREI u. GITTERBAU
Raipoltenbach 12 • 3040 Neulengbach
Telefon (02772) 524 27

Gartenzäune • Balkongitter • Fenstergitter • Grabkreuze
Blechtore • Kunstschmiedearbeiten usw.

Geschmiedetes Eisen für jeden Zweck

GAS WASSER HEIZUNG

INSTALLATIONEN

GEORG SPRENGNAGEL

3034 Maria Anzbach, Oed 18
Tel. 02772 / 54 1 20

MALEREI-ANSTRICH-TAPETEN-BODENBELÄGE-TEPPICHE

KURT RITZENGRUBER
MALERMEISTER

3034 UNTER-OBERNDORF 12 TELEFON 02773 / 46 126

**DACH – FASSADEN – ISOLIER – STREICH
– SOWIE SÄMTLICHE SPENGLERARBEITEN**

**R
I
C
H
A
R
D**
Dachdecker
Und
Bauspengler

TEL. 02773/46 3 09
3032 EICHGRABEN, FURTH 6 FAX 02773/42 7 66

UNSERE MITBÜRGER

Frau GfGR Karoline Hochreiter wurde der Titel Ökonomierat verliehen. Wir gratulieren herzlichst.

Wir gratulieren zur Geburt

FÖRSTEL Christine (Groß Raßberg) – Sophie
LITZENBERGER Ing. Karl und Andrea (Maria Anzbach)
– Daniel
SCHLOSSMACHER Dr. Michael und Elke (Götzwiesen)
– Thomas Matthias
BAUMANN Barbara (Hofstatt) – Marina

zur Eheschließung

KIEBERGER Georg – FÜRPASS Anja (Maria Anzbach)
SCHWARZBUHLER Sabine (Unter Oberndorf) –
SPIEGL Alfred (Kirchstetten)
APOLLONIO Johann – SYKORA Daniela Maria
(Maria Anzbach)

Zum 75. Geburtstag

HUBAUER Leopold (Maria Anzbach)
WAGESREITHER Leopoldine (Maria Anzbach)
SCHUBERT Rudolfine (Maria Anzbach)
ALDER Hermine (Maria Anzbach)
FIALA Antonia (Pameth)
OS LINHART Maria (Kloster Meierhöfen)
THEYNER Theresia (Maria Anzbach)
RUSO Emma (Hofstatt)
ESCHWEGE Eva (Hofstatt)
KUSZEN Dr. Paul (Winten)

Zum 80. Geburtstag

HOFFMANN Magdalena (Hofstatt)
LEOPOLD Emma (Maria Anzbach)
POSCH Maximilian (Maria Anzbach)
OS CSEPAN Ilona (Kloster Furth)
PLOIL Maria (Unter Oberndorf)
LINDNER Anna (Burgstall)
NIEMETZ Emmerich (Götzwiesen)

Zum 85. Geburtstag

OYSER Maria (Maria Anzbach)
MRAZEK Hildegard (Maria Anzbach)
OS GALLETTI Beatrice (Kloster Furth)

Zum 90. Geburtstag

MAYER Karl (Maria Anzbach)

Zum 95. Geburtstag

PETERKA Helene (Unter Oberndorf)

Silberne Hochzeit

KÜRZEL Rudolf und Renate (Meierhöfen)
GORNIK Helmut und Edith (Maria Anzbach)
FUCHS Karl und Luzia (Maria Anzbach)
WEISSMANN Kurt und Waltraude (Maria Anzbach)
HEIN Dr. Alois und Dr. Christine (Maria Anzbach)
RIEDL-RIEDENSTEIN Florian und Andrea (Pameth)
HARICH Dr. Dipl.-Ing. Helmut und Mag. pharm. Isolde
(Burgstall)
KYRAL Christian und Gertrude (Götzwiesen)
Das Ehepaar ROITNER Johann und Theresia (Hofstatt)
war im Juli 64 Jahre miteinander verheiratet.

Wir betrauern

LAMOSS Olga (1909) – Altersheim Furth
FRITSCH Hermine (1901) – Altersheim Meierhöfen
KERNER Grete (1923) – Burgstall
TÖSCHER Anna (1903) – Altersheim Meierhöfen
CERNOHORSKY Amalia (1902) – Hofstatt
MARTIN Maria (1906) – Altersheim Meierhöfen
OS HIETLER Franziska (1908) – Kloster Furth
SCHLOTT Angela (1911) – Hofstatt
BRUNNER Karl (1956) – Maria Anzbach
KRAUSKOPF Hermine (1905) – Altersheim Meierhöfen
STOIBER Maria (1910) – Altersheim Meierhöfen
WELDE Ewald (1931) – Gschwendt

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 21. Oktober KBW „Globale Klimaänderung: Welche Rolle spielt das Meer?“
Farblichtbildervortrag – Univ.-Prof. Dr. Jörg Ott, Maria Anzbach – Volksschule, 19 Uhr

Freitag – Sonntag
4. bis 6. November KBW – Buchausstellung – Pfarrsaal

Samstag, 10. Dezember KBW – Adventfeierstunde, anschließend Hl. Vorabendmesse – Pfarrkirche, 17 Uhr

Sonntag, 18. Dezember CHRISTKINDLMARKT – ab 10 Uhr in der Schönbeckmühle



RAIFFEISEN- LAGERHAUS NEULENGBACH

FIAT



STEYR
Traktoren



FILIALEN: Aitlengbach, Laaben, Würmla
Reparaturwerkstätten - Gas-, Wasser- u. Heizungsinstallationen
Kohle u. Heizöle

HG-MARKT u. BAUCENTER - ELEKTROINSTALLATION
TELEFON: 0 27 72 / 52 5 24-0 TELEFAX: 52 5 24-50

Johann Spreitzer

Farben - Lacke - Haushaltsartikel
Bodenbeläge

Wiener Straße 51, Tel. 02772 / 52 109
3040 NEULENGBACH

FILIALE: HAUPTSTRASSE 10



ELEKTROANLAGEN RITZENGRUBER



Ges. m. b. H. & Co KG

3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 345
Tel. 02772 / 52 4 97

*Stets um Sie bemüht
Ihr Elektrofachbetrieb*

Jetzt neu!
Zusätzlich QUELLE-Agentur
und FOTO-QUELLE

- Elektroinstallationen
- Elektro Heizungsanlagen
- Blitzschutz- und Antennenbau
- Videoüberwachungsanlagen
- Alarmanlagen
- elektrische Torantriebe
- Bio Elektrotechnik
- Überprüfung Ihrer elektrischen Anlagen
- Störungsbehebungen
- Riesenauswahl im Wienerwald Lichtstudio

SCHUHE - SCHUHSERVICE

KORA REITHER

ÜBERNAHME ZUR CHEMISCHEN REINIGUNG

Wäscheservice • Spez.-Reinigung von Teppichen •
Vorhängen • Leder • Ball- u. Brautkleider •
Reinigung und Formen von Hüten • Kunststoffen

Hainfelder Straße 71, 3040 Neulengbach
Telefon 02772/52 3 89

GLASEREI

HERMANN KÖHLER'S WITWE

3032 Eichgraben, Dreiwasserstraße 10

Telefon 02773/46 4 29

Hrachowina-, Internorm-Fenster und Türen

Velux-Dachflächenfenster

Acrylglas - Acrytherm

Blei- und Messingverglasungen

Bilderrahmen / Spiegel / Schleiferei

Kunststoff-Fenster mit Einbau

Umbau von Verbund- auf Isolierfenster

ROLLO, MARKISEN, JALOUSIEN

Ing. Johann RIEDL Bau- und Möbeltischlerei Huber & Tarde Ges.m.b.H.

Maria Anzbach, Hauptstraße 420

Telefon 0 27 72 / 53 9 20

(vormals Tischlerei Fuchs)

Küchen, Wohnzimmer, Schlafzimmer,
Zwischendecken, Türen, Tore,
Sonderanfertigungen

MALEREI - TAPETEN - ANSTRICH

Hermann Pötzelberger

3034 Maria Anzbach, Aborgasse 504

Tel. 0 27 72 / 53 9 64